

AUSBILDUNG  
SYSTEMISCH-KONSTRUKTIVISTISCHER  
MANAGEMENTCOACH (SKETM)  
"HAMBURGER SCHULE"



DIESE AUSBILDUNG BEFÄHIGT SIE, ALS  
SYSTEMISCH-KONSTRUKTIVISTISCHER EINZEL- UND TEAMCOACH IM MANAGEMENT (SKETM)  
ERFOLGREICH MIT FÜHRUNGSKRÄFTEN, GRUPPEN UND TEAMS SOWIE SPEZIALISTEN ZU WIRKEN.

# WAS SIE ALS ZERTIFIZIERTER SYSTEMISCH-KONSTRUKTIVISTISCHER MANAGEMENTCOACH (SKETM) IM COACHINGMARKT ERFOLGREICH MACHT



Die Ausbildung im Sinne des systemisch-konstruktivistischen Coaching-Verständnisses der "Hamburger Schule" hat mich in meiner persönlichen Entwicklung einen großen Schritt weiter gebracht und in meiner beruflichen Arbeit als Coach einen Paradigmen-Wechsel initiiert:

Ich verstehe mich nicht mehr als eine Art Guru, der für den Coachee Kraft seiner Weisheit Lösungen für dessen Probleme generiert, sondern als „Diener des Prozesses“, der dem Coachee hilft, seine Ressourcen zu entdecken, Lösungen aus sich heraus hervorzubringen und sich zukünftig in ähnlichen Situationen selbst zu helfen.

**Dr. Hort Poldrack**

**Akademieleiter**

## Coaching bewirkt die Veränderung, die Ihr Coachee selbst will

Sie erwarten auf Grund Ihres Wertesystems von einer Coachausbildung, dass deren Grundverständnis nicht aus beratenden und heilenden Berufen oder praktisch-helfenden Tätigkeiten abgeleitet ist – wo deren ehemalige Berufsbezeichnung mal „schwupp di wupp“ zum Coaching erklärt worden ist, weil der Zeitgeist alles und jedes zum Coaching erklärt. Im Coachingverständnis "HAMBURGER SCHULE" und in dieser Coachausbildung Systemisch-konstruktivistischer Managementcoach (SKETM) werden Sie keine Beeinflussungen erleben oder erlernen, die aus dem neurolinguistischen Programmieren (NLP), der Transaktionsanalyse (TA) oder aus (psycho-therapeutischen) Therapien von körperlich oder seelisch Kranken stammen. Dem Coach ist es untersagt, Krankendiagnosen und darauf aufbauenden Therapien zu initiieren – es sei denn, er hat eine staatlich anerkannte Ausbildung dafür.

Das Coachingverständnis nach der Hamburger Schule beruht im Kern auf der Freiheit, der Selbstständigkeit und der Würde des Einzelnen. Dadurch wird sich der Coachee realistische und für ihn attraktive Ziele setzen, die er wirklich erreichen möchte und keine Ziele, von denen andere meinen, dass er sie erreichen sollte. Die Veränderung des Coachees ist selbst gewollt, er fühlt sich dadurch auch in seiner Selbstwirksamkeit gestärkt und in seiner Autonomie gefördert. Darüber hinaus kann er sich selbst und andere nach dem Coaching besser verstehen, da er gelernt hat, systemisch zu denken. Diese Broschüre möchte Ihnen helfen, herauszufinden, ob dieses Coachingverständnis Ihren Vorstellungen und Wünschen nach Qualität und Befähigung als zukünftiger Coach im unternehmerischen Umfeld gerecht wird.

## Wirksamkeit

Die Coachausbildung Systemisch-konstruktivistischer Managementcoach (SKETM) "HAMBURGER SCHULE" erreicht, dass Sie mit dieser erlernten Handlungskompetenz als Coach Führungskräfte, insbesondere auch obere und oberste Führungskräfte in allen Unternehmensgrößen und Branchen akzeptiert coachen können. Im Coachingmarkt bezeichnen sich diese Coachs selbst als „Executive Coach,“ werden aber auch so genannt. Insofern können Sie die Ausbildung Systemisch-konstruktivistischer Managementcoach (SKETM) "HAMBURGER SCHULE" übersetzen in: Systemischer Executive Coach "HAMBURGER SCHULE".

Das Coachingverständnis auf der Grundlage vom Selbstorganisierten Coaching ("Hamburger Schule") ist in seiner wissenschaftlichen Legitimation, seiner strukturierten Klarheit und in seiner konsequenten Handhabung „im Doing“ unverwechselbar im deutschsprachigen Raum.

Ein wahrer USP! Als ausgebildeter „Systemisch-konstruktivistischer Managementcoach (SKETM) "HAMBURGER SCHULE" haben Sie damit klare Wettbewerbsvorteile im Coachingmarkt.

# DIES IST IHR USP. SIE SIND DAMIT EIN LEUCHTTURM IM MEER DER VIELEN COACHS

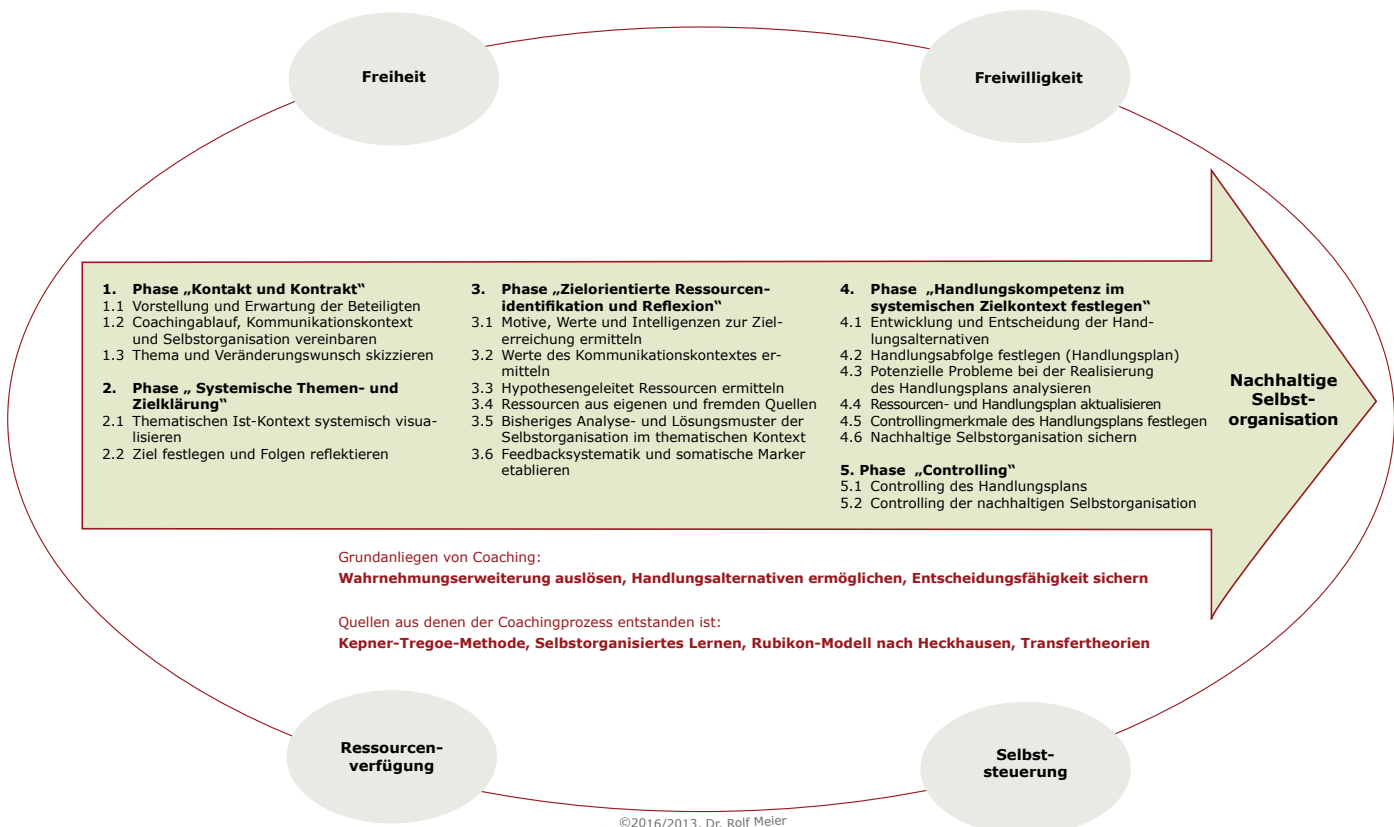
## Die nachhaltige Selbstorganisation im Coaching

Die systemisch-konstruktivistische Coachausbildung ist sehr fundiert. Die Methodik und die Konzepte sind vielseitig im betrieblichen Kontext für unterschiedliche Coaching-Anlässe umsetzbar. Die konzeptionelle Struktur des Coachingverständnisses ist in der Theorie vom Selbstorganisierten Coaching beschrieben ([www.hamburger-schule.com](http://www.hamburger-schule.com)). Diese Verständnisgrundsätze beschreiben den Coachee als allein Verantwortlichen für seine Veränderung und Entwicklung aus sich heraus. Die Hilfe zur Selbsthilfe besteht in dem dargebotenen Coachingprozess als Organisationsrahmen für selbstgewählte Diagnosen und der Entwicklung von Handlungsalternativen durch den Coachee. Der Coachingprozess ermöglicht dem Coachee bei vergleichbaren Themen in zukünftigen Kontexten sich selbst zu coachen: nachhaltige Selbstorganisation. In der Grafik finden Sie die Fundamente für das praktische Tun als Coach – im Sinne von Haltung und Handwerk. Es ist auch der Orientierungsmaßstab für den Coachee und für sein Selbstcoaching.



Als Managementcoach benötigen Sie für die vielfältigsten Coachingsituationen fundiertes Praxiswissen über Führung.

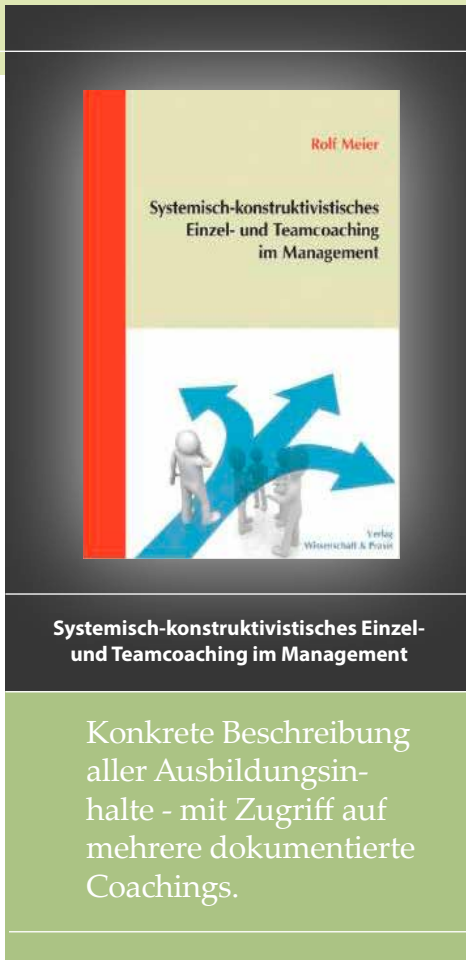
### Die Struktur des systemisch-konstruktivistischen Coachingsprozesses (SKETM)



Prof. Hansjörg Künzli hat das Coachingverständnis wissenschaftlich evaluiert und mit überdurchschnittlich guten Ergebnissen für die eingetretene Wirkung zertifiziert. Veröffentlicht auf der Internetpräsenz *Coaching I Theorie & Praxis*, September 2016

DIE AUSBILDUNG SYSTEMISCH-KONSTRUKTIVISTISCHER MANAGEMENTCOACH (SKETM) NACH DEN GRUNDSÄTZEN DER "HAMBURGER SCHULE" HAT MEINE ERWARTUNGEN VOLLUMFÄNGLICH ERFÜLLT. (TEILNEHMERIN LIDIYA MESTECHKINA)

# DIE AUSBILDUNG VERMITTELT DEN COACHINGPROZESS ALS HANDLUNGSSTRUKTUR UND DIE WERTE FÜR DAS AGIEREN ALS SYSTEMISCH-KONSTRUKTIVISTISCHER MANAGEMENTCOACH FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE, MANAGER, TEAM- UND PROJEKTLERITER UND SPEZIALISTEN



## Die Ausbildungsinhalte

### **Modul 1** – Haltung und Handwerk im Coaching (5 Tage) – Die Fundamente Ihrer Handlungskompetenz als systemisch-konstruktivistischer Managementcoach (SKETM)

In diesem Modul gewinnen Sie ein Grundverständnis vom systemisch-konstruktivistischen Coaching in Unternehmen. Innerhalb dieses Moduls werden die vielfältigen Aspekte FÜHRUNG VON MENSCHEN UND ORGANISATIONEN besonders hervorgehoben. Sie können bereits nach diesem Modul eigenständig erste, einfache Coachings durchführen.

- » Entwicklung eines systemisch-konstruktivistischen Coachingverständnisses
- » Der Coachingprozess als Methode
- » Wertegeleitetes Handeln als systemisch-konstruktivistischer Managementcoach
- » Systemische Frageformulierungen und Frageabfolgen wirkungsvoll einsetzen
- » Wahrnehmungserweiterungen mittels anerkannter Modelle
- » Die strategischen Elemente der personalen und strukturellen Führung
- » Executive Coaching, Management Coaching, Business Coaching, Führungskräfte Coaching, Leadership Coaching, Vorstands Coaching - was sind die Unterschiede?

### **Modul 2** – Veränderungen erfolgreich begleiten als systemisch-konstruktivistischer Managementcoach (SKETM) (3 Tage)

Innerhalb dieses Moduls lernen Sie verhaltensauslösende Motive und Werte Ihres Klienten kennen und verstehen, wie Entscheidungsfähigkeit für alternatives Verhalten entsteht.

- » Sie lernen, Ihre Motive, Werte und Talente mittels Tests zu analysieren und reflektieren sie im Coaching
- » Wissenschaftliche Modelle zur Hypothesenbildung im Coaching anwenden
- » Selbstwirksamkeit und Eigenmotivation des Coachees dauerhaft ermöglichen
- » Persönliche Ziele im Management-, Führungs- oder Businesskontext nachhaltig erreichen
- » Orientierungen für das Initiieren, Bilden und Durchhalten von Entscheidungen

### **Modul 3** – Konflikte mit sich und Anderen (3 Tage)

Gelöste Konflikte sind ein Gewinn für den Einzelnen, für die Konfliktpartner und im betriebswirtschaftlichem Sinne für das Unternehmen. Dieses Modul versetzt Sie in die Lage, Konflikte zu erkennen und ihre Entstehung zu verstehen. Sie lernen Konflikte empathisch zu begleiten und mit den Beteiligten zu lösen.

- » Meinungsverschiedenheit, Streit, Konflikt
- » Ursachen, Diagnosen und Auswirkungen systemisch-konstruktivistischer Konflikte
- » Entstehung und Klärung personenzentrierter Konflikte in beruflichen Kontexten
- » Strategien und Maßnahmen zur Konfliktlösung mit sich und Anderen
- » Konfliktlösungen langfristig stabil halten

# DIE AUSBILDUNG VERMITTELT DIE INHALTE, DIE SIE BEHERRSCHEN SOLLTEN, UM IN VIELFÄLTIGEN BUSINESS THEMEN ALS COACH VON KUNDEN AKZEPTIERT AGIEREN ZU KÖNNEN



## **Modul 4 – Vision, Ziel, Orientierung (3 Tage)**

Sie erfahren, wie emotionale Identitätsbildung beim Einzelnen und als Unternehmen entsteht und wie Sie als Coach Visionen im Coaching initiieren. Die Balance zwischen Harmonie und Aufbruch wird vom Coachee erkannt und angenommen.

- » Bedürfnisbefriedigung als Grundlage von Orientierung, Ziel und Vision
- » Die Vision als Energie-/Kraftpotenzial der eigenen Identität nutzen
- » Lebens- und Berufsvisionen erkennen und kommunizieren
- » Biografiearbeit, Visionsbox und Visionsreise
- » Die Königsdisziplin des Coach: Visions- und Leitbildentwicklung im Unternehmen
- » Die visionäre Energie zur Lebensgestaltung nutzen

## **Modul 5 – Systemisch-konstruktivistisches Team- und Gruppencoaching (3 Tage)**

Ein erfolgreicher systemisch-konstruktivistischer Managementcoach (SKETM) begegnet unterschiedlichen Situationen mit einem stimmigen Handeln. In diesem Modul werden Sie eigene Coaching-Methoden entwickeln und lernen, wie Sie Ihr „Können“ kreativ im Coaching von Gruppen und Teams einsetzen.

- » Team-Coaching initiieren, begleiten und beenden
- » Ansammlung, Gruppe oder Team?
- » Der Teamcoachingprozess und seine Anwendung
- » Wirkungsvolle Kreativitätstechniken im Team-/Gruppencoaching
- » Grundsätzliche Vorbereitung auf ein Team-/Gruppencoaching
- » Kollegiale Beratung in Gruppen

## **Modul 6 – Marketingwissen und -methoden in das systemisch-konstruktivistische Managementcoaching (SKETM) integrieren (3 Tage)**

Innerhalb seines Unternehmens ist Ihr Coachee auch Marktteilnehmer. Sie lernen die Potenziale Ihrer Coachees mittels „Marketing“ zu entwickeln.

- » Strukturelemente und Bedeutung des Marketing für Coachee, Coach und das Coaching
- » Marketingcoaching für Karriere- und Berufsentwicklung sowie alle Umsetzungsthematiken
- » Eigenmarketing (Selbstführung) im Kontext des unternehmerischen Marktes
- » Die individuelle Marketingkonzeption für den systemisch-konstruktivistischen Managementcoach
- » Entwicklung individueller Methoden für das eigene systemisch-konstruktivistische Managementcoaching

## **Modul 7 – Generalprobe und Zertifizierung (2 Tage)**

Sie zeigen, dass Sie coachen können.

- » Coaching „intensiv“. Die Generalprobe.
- » Zertifizierung, Ausbildungsabschluss.
- » Gemeinsam den Erfolg feiern.
- » Erfolgreich als Coach sein.

Jetzt sind Sie ein fertiger, ausgebildeter Coach.

# WERDEN SIE DER BESONDERS WIRKSAME SYSTEMISCH-KONSTRUKTIVISTISCHE MANAGEMENTCOACH (SKETM) IM COACHINGMARKT



Unternehmen und Organisationen, die einen Coach-Pool aufbauen oder in bestehende Coachs-Pools mehr Qualität bringen möchten, finden im Ansatz der "Hamburger Schule" eine reichhaltige Quelle für Qualitätssicherung.

**Stefan Scholer**

**Leiter Aus- und Weiterbildung  
Landeshauptstadt München**

**Systemisch-konstruktiv-  
istischer Managementcoach  
(SKETM)**

## Zielgruppen

- » Selbstständige und Freiberufler, die neben Beratungsangeboten und Trainingsmaßnahmen zusätzlich Ihren Kunden auch eine hochqualifizierte Coachingdienstleistung anbieten wollen
- » Am Markt agierende Coachs, die eine qualitative und anerkannte Coachausbildung mit Zertifizierung nachweisen müssen
- » Unternehmensberatungen, deren Mitarbeiter eine Zusatzqualifikation „zertifizierter Coach“ in Kundenaufträgen benötigen
- » Personalleiter und Personalentwickler, die in ihrem Unternehmen externe Coachs auswählen und/oder unternehmensintern als Coach tätig werden wollen
- » Führungskräfte aller Ebenen, die mit Coachfähigkeiten ihre Handlungskompetenz in der Mitarbeiterführung erweitern wollen
- » Persönlichkeiten, die in einer hochqualifizierten Coachtätigkeit eine Betätigungsalternative zu ihrem bisherigen beruflichen Tun sehen
- » High Potentials aus Unternehmen unterschiedlicher Branchen und Größen, die im Zuge der Weiterentwicklung ihrer persönlichen Kompetenz systematisch gefördert werden sollen
- » Trainer, die ihr methodisches und inhaltliches Können im Feld „Coaching“ erweitern wollen
- » Geschäftsführer und Vorstände von KMU's

## Formale und inhaltliche Voraussetzungen

- » Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Diplom oder MA)
- » Mindestens drei Jahre nachgewiesene Erfahrung als Linienführungskraft, Team- bzw. Projektleiter oder mindestens fünf nachweisbare Berufsjahre als Trainer, Personalentwickler, Personalreferent, Businesspartner, Berater oder Assistenz im obersten Management
- » Mindestalter: 30
- » Falls Ausbildungsinteressenten diesen formalen Anforderungen nicht genügen, sind Einzelfallentscheidungen (Potenzialeinschätzung) durch den Ausbilder möglich

## Rahmenbedingungen der Ausbildung

- » Sie sind lernbegierig, lernwillig und veränderungsbereit
- » Sie gewährleisten eine disziplinierte und kontinuierliche Lern- und Arbeitsweise während der gesamten Ausbildung
- » Dr. Rolf Meier ist bei der Auswahl bzw. Zulassung von Teilnehmern der Ausbildung auf Diversity bedacht
- » Die Ausbildungsatmosphäre entspricht Ihrem Anspruch nach Individualität, Respekt, Wertschätzung und persönlicher Herausforderung
- » Die Gruppengröße: minimal 6, maximal 12 Teilnehmer pro Ausbildungsgruppe
- » Dr. Rolf Meier führt die Ausbildung mit weiteren Ausbildern/Lerngruppenbetreuern durch.

DIE INVESTITION IN DIE AUSBILDUNG ZUM SYSTEMISCH-KONSTRUKTIVISTISCHEN COACH HAT SICH FÜR MICH ALS PERSONAL- UND ORGANISATIONSENTWICKLER PERSÖNLICH UND BERUFLICH SEHR GELOHNT. BESONDERS HABE ICH VON DEN BREITEN UND LANGJÄHRIGEN PRAXISERFAHRUNGEN UND VON DEM FUNDIERTEN WISSEN DER AUSBILDER PROFITIERT. (TEILNEHMER OLIVER HAHN)

## Das pädagogische Konzept für Ihren persönlichen Lernerfolg

Das pädagogische Konzept der Ausbildung Systemisch-konstruktivistischer Managementcoach (SKETM) "HAMBURGER SCHULE" ermöglicht Ihnen Ihr individuelles Lernen. Die Ausbildung repräsentiert in vielen Bereichen und Abschnitten den von Ihnen zu erlernenden Coachingprozess und Coachingsituationen. Damit ist in der Ausbildung der Perspektivwechsel, die Wahrnehmungserweiterung, die Selbstorganisation der eigenen Veränderung exemplarisch und elementar enthalten: drei zentrale Wirkfaktoren im Coaching. Durch die Vielfalt von Übungen und Reflexionen Ihres Tuns innerhalb der Ausbildung lernen Sie sich als Coach und als Coachee kennen. Erst diese rationale und emotionale Erfahrung verhilft Ihnen zu nützlichen Wahrnehmungen und Erkenntnissen für Ihre Tätigkeit als Coach. Die Komplexität von Wirklichkeit als Coach sollte sich auch in den Lernsituationen zum Coach widerspiegeln.

Das Systemische und der Konstruktivismus sind neben den Bedingungen des Kontextes die zentralen Einflussfaktoren für die Komplexität, denen sich Coachee und Coach ausgesetzt sehen. Das pädagogische Konzept „vier mal vier“ hilft Ihnen gut zu lernen und genau zu verstehen. Das Lernangebot orientiert sich an den vier pädagogischen Grundsätzen: vom Einfachen zum Schwierigen – vom Konkreten zum Abstrakten – vom Allgemeinen zum Speziellen – vom Bekannten zum Unbekannten, sowie den vier Fähigkeitsausprägungen in Lernprozessen: faktisch richtiges Wissen – kontextbezogenes Anwenden von Wissen – Reflexion systemischen Agierens– konstruktivistischer Kontexttransfer. Praktisch angewandt durch die Ausbilder erleben Sie diese gebündelte „vier mal vier“-Pädagogik konkret und hautnah:

- » am Coachingprozess orientiertes Lernen. Damit lernen Sie den Prozess für Ihr reales Coaching in allen Facetten genauestens kennen
- » Mentoring durch Ihren Ausbilder, damit Ihre Lernperformance Wirklichkeit wird
- » Lerngespräche, die Ihr Lernen und Selbstlernen initiieren
- » supervidierte Live Coachings der Teilnehmer untereinander
- » drei supervidierte Coachings außerhalb der Ausbildung durch Ihren Ausbilder
- » ein Selbstcoaching als Konfrontationslernen für Ihre Performance
- » Einzel- und Gruppenarbeiten mit moderierter Auswertung durch Ihre Ausbilder
- » Reflexionsphasen – Einzel und in der Lerngruppe - moderiert durch Ihre Ausbilder
- » konzeptionelle Einzelarbeiten zum Erkennen von induktivem und deduktivem Vorgehen als Coach
- » selbststeuernde Lern- und Arbeitsgruppen (Peergroups)

## Die methodischen Intentionen dieser Lernformen für Sie sind:

- » Handlungsorientierung erhalten, Entscheidungsfähigkeit sichern, Wahrnehmungserweiterung auslösen, Verhaltensalternativen ermöglichen, Handlungskompetenz entwickeln
- » Systemische Feedbacksystematiken anwenden – aus verschiedenen Gesichtspunkten das eigene Verhalten auf Selbstwirksamkeit im Kontext überprüfen



Ich liebe coachen und freue mich, dass ich diesen Prozess bei Ihnen gelernt habe. In der kurzen Zeit mit soviel Handwerkszeug nach Hause zu gehen, ist wirklich ´ne tolle Sache. Die Coachees sind einfach happy, dass wir dieses Angebot machen. Es ist soviel in Gange gekommen zum positiven bei unseren Mitarbeitern. Ein großer Mehrwert für uns alle.

Kirsten Ewers

Director Human Resources

Systemisch-konstruktivistischer Managementcoach (SKETM)

# AUSBILDUNG SYSTEMISCH-KONSTRUKTIVISTISCHER MANAGEMENTCOACH (SKETM) "HAMBURGER SCHULE"



Prof. Hansjörg Künzli

Zürcher Hochschule für  
Angewandte Wissenschaften  
Department Angewandte  
Psychologie

## Erste deutsche schulenspezifische Wirksamkeitsstudie zu Coaching als Intervention.

Coaching nach dem Verständnis der Theorie vom Selbstorganisierten Coaching ([www.hamburger-schule.com](http://www.hamburger-schule.com)), und Coachs, ausgebildet als systemisch-konstruktivistischer Einzel- und Teamcoach im Management ([www.management-coachausbildung.de](http://www.management-coachausbildung.de)) auf der Grundlage dieser Coachingkonzeption (SKETM), bieten ihren Coachees/Klienten eine wirksame und nachhaltige Intervention an einem Coachingtag in persönlichen Klärungs- und Veränderungsprozessen.

Fazit: Coaching nach dem Modell ‚SKETM‘ ist eine wirksame Intervention, die bei unterschiedlichen Anliegen zur Zielannäherung, der Anliegenklärung und Umsetzung sowie zur Stabilisierung des Vertrauens in eigene Ressourcen beiträgt. Die gemessenen Effekte sind im Vergleich zu den Werten aus den bisher bekannten Metaanalysen zur Wirksamkeit von Coaching gleich hoch oder höher.

Der gesamte Forschungsbericht ‚Ein Tag Coaching: Evaluation der Wirksamkeit von Coachings nach dem Modell der Coachingkonzeption ‚Systemisch-konstruktivistisches Einzel- und Teamcoaching im Management SKETM‘ ist auf der Internetplattform Coaching | Theorie & Praxis veröffentlicht worden. (<http://bit.ly/2d357Ma>).

Zürich, den 15. September 2016  
Prof. Hansjörg Künzli  
Wissenschaftlicher Studienleiter

## Der Veranstaltungsort

Planckstr. 13, 22765 Hamburg

## Die Erreichbarkeit

Bahnhof Hamburg-Altona, Abfahrt Othmarschen von der A7.  
Taxi vom Flughafen. Viele Hotels in der Nähe.

## Der Veranstalter

Executive Coachausbildung,  
Dr. Rolf Meier, Hirtenweg 33, 24558 Henstedt-Ulzburg,  
Telefon 04193 969650, [dr.meier@management-coachausbildung.de](mailto:dr.meier@management-coachausbildung.de)

## Ausbildungstermine und Informationsabende

Die konkreten Termine finden Sie auf der Homepage:  
[www.management-coachausbildung.de](http://www.management-coachausbildung.de)



Dr. Rolf Meier

*Ich freue mich auf Sie. Kommen Sie zur Informationsveranstaltung oder werden Sie Teilnehmer an der Ausbildung Systemisch-konstruktivistischer Managementcoach (SKETM) "HAMBURGER SCHULE"*